



## Polizeirevier Wittenberg

### Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 14.01. bis 15.01.2024

#### Kriminalitätslage:

##### Körperverletzung

Am Nachmittag des 14.01.2023 ging ein 70-jähriger Mann mit einer Zeugin sowie zwei Hunden entlang der HEM Tankstelle in der Rathenaustraße in Gräfenhainichen. Plötzlich habe ein unangeleiteter Hund einen der beiden Hunde des Mannes angegriffen und in den Nacken gebissen. Der 70-jährige ging dazwischen und trennte die beiden Hunde. Im weiteren Verlauf kam der Hundehalter hinzu, wobei es zu einem Gemenge kam, in dessen Folge der 70-jährige leicht verletzt wurde. Er wurde vor Ort medizinisch versorgt. Der Hundehalter flüchtete nach dem Vorkommnis in unbekannte Richtung. Gegen ihn wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Körperverletzung eingeleitet.

##### Diebstahl eines Pkw

Im Tatzeitraum vom 14.01.2024 / 18.00 Uhr bis zum 15.01.2024 / 07.00 Uhr wurde durch unbekannte Täter in der Waldstraße in Elster ein Pkw Audi entwendet. Das Fahrzeug ist mit dem Keyless Go- System ausgestattet.

##### Diebstahl aus Transporter

Unbekannte Täter schlugen in der Wittenberger Bahnstraße in der Zeit vom 12.01.2024 / 13.00 Uhr bis zum 15.01.2024 / 07.45 Uhr eine Scheibe eines Transporters ein. Nach Angaben des Anzeigenerstatters seien aus dem Inneren ein Trennschleifer und ein Baustellenradio entwendet worden.

#### Verkehrslage:

##### Zusammenstoß mit Gegenverkehr

Nach Angaben der Unfallbeteiligten befuhr eine 57-jährige Skoda-Fahrerin am 14.01.2024 um 13.03 Uhr in Wittenberg die Berliner Straße aus Richtung Puschkinstraße kommend in Richtung Juristenstraße. In Höhe der Hausnummer 5 geriet sie plötzlich auf die Gegenfahrbahn, wo sie mit einem entgegenkommenden VW kollidierte. Weder der 50-jährige VW-Fahrer noch die Skoda-Fahrerin wurden verletzt. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Da im VW mehrere Airbags ausgelöst wurden, war das Fahrzeug nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden.

##### Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Ein unbekannter Fahrzeugführer soll am 14.01.2024 um 14.35 Uhr die B 2 aus Richtung Tornau kommend in Richtung Kemberg befahren und beim Vorbeifahren an einer Unfallstelle die Gegenfahrbahn benutzt haben. Eine entgegenkommende 33-jährige Audi-Fahrerin musste, ihren Angaben zufolge, nach rechts ausweichen, um einen Zusammenstoß zu verhindern. In der weiteren Folge kam sie von der Fahrbahn auf den Seitenstreifen und ins Schleudern. Sie fuhr schließlich eine

Böschung hinunter, wo sie zum Stehen kam. Am Audi entstand Sachschaden. Der unbekannte Fahrzeugführer entfernte sich unerlaubt vom Unfallort. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet. Die Audi-Fahrerin blieb unverletzt.

#### Verkehrsunfall mit leicht verletzter Person

Nach eigenen Angaben befuhr ein 53-jähriger Mazda-Fahrer am 14.01.2024 um 14.40 Uhr die B 2 in Richtung Leipzig. Circa 500 Meter vor dem „Lutherstein“ geriet er in einer Linkskurve ins Schleudern, drehte sich und kam im Straßengraben in Fahrtrichtung Wittenberg zum Stehen. Dabei wurde er leicht verletzt und ins Krankenhaus gebracht. Am Fahrzeug entstand Sachschaden. Es musste abgeschleppt werden.

#### Wildunfall

Eine 22-jährige Skoda-Fahrerin befuhr am 14.01.2024 um 17.21 Uhr die B 107 aus Richtung Mildensee kommend in Richtung Oranienbaum. Ungefähr 200 Meter vor dem Biosphärenreservat wechselte plötzlich ein Reh von rechts nach links über die Fahrbahn. In der Folge kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Das Reh verendete am Unfallort.

#### Ins Rutschen gekommen

Am 14.01.2024 befuhr ein 56-jähriger Ford-Fahrer um 21.30 Uhr die K 2028 aus Richtung Landesgrenze kommend in Richtung Bad Schmiedeberg, als er in einer Kurve aufgrund von Winterglätte ins Rutschen kam. In der weiteren Folge stieß er gegen einen neben der Fahrbahn parkenden Lkw, wobei Sachschaden entstand.

#### **Impressum:**

Polizeirevier Wittenberg  
Pressestelle  
Juristenstraße 13a  
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: [presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de)